



# Sammlung Theaterzettel

## Egmont

**Kähler, Willibald**

**1906-03-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Donnerstag, den 22. März 1906.

39. Vorstellung im Abonnement C.

## Goethe-Cyklus.

3. Vorstellung.

Neu einstudiert:

# EGMONT.

Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven.  
Regie: Rudolf Schaper. — Dirigent: Willibald Kähler.

### Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Karls des Fünften, Regentin der Niederlande . . . . .	Hanna v. Rothenberg.
Graf Egmont, Prinz von Gaure . . . . .	Franz Ludwig.
Wilhelm von Oranien . . . . .	Herm. Röbbling.
Herzog von Alba . . . . .	Hans Godeck.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn . . . . .	Alfred Möller.
Macchiavell, im Dienste der Regentin . . . . .	Paul Tietsch.
Richard, Egmont's Geheimschreiber . . . . .	Hugo Voisin.
Silva ) unter Alba dienend . . . . .	(Emil Vanderstetten.
Gomez )	(Karl Lobertz.
Klärchen, Egmont's Geliebte . . . . .	Lene Blankenfeld.
Ihre Mutter . . . . .	Julie Sanden.
Brackenburg, ein Bürgersohn . . . . .	Georg Köhler.
Soest Krämer . . . . .	Hans Ausfelder.
Jetter, Schneider, { Bürger von Brüssel . . . . .	(Emil Hecht.
Zimmermeister, {	(Karl Neumann-Hoditz.
Seifensieder, {	(Richard Eichrodt.
Buyck, Soldat unter Egmont . . . . .	Alexander Kökert.
Ruysum, Invalide und taub . . . . .	Bruno Hildebrand.
Vansen, Schreiber . . . . .	Christian Eckelmann.
Bürger . . . . .	(Gustav Kallenberger.
	(Franz Schippers.
	(Adolf Peters.

Volk, Gefolge, Wachen usw. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Ende  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Unpässlich: Dina van der Vijver.

### Eintrittspreise:

<b>Nummerierte Plätze.</b>		Sperrsitz im 1. Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett . . . . .	" 2.50 " "
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 5.— " "	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Parterre . . . . .	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	Galerieloge . . . . .	" —.80 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Galerie . . . . .	" —.40 " "
Loge III. Rang 2. Reihe . . . . .	" 1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr. an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)- Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10<sup>45</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>15</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>, Zug 10<sup>45</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Freitag, den 23. März 1906. 39. Vorstellung im Abonnement A.

## Zar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Anfang 7 Uhr.